

Datenschutzerklärung

VIA MEDICI – Laufbahnberatung, psychologische Beratung und Mathematik-Nachhilfe

Lorenzo Medici – 8620 Wetzikon ZH, Schweiz

Stand: Mai 2026

1. Grundsätze und Geltungsbereich

1.1 Verpflichtung zum Datenschutz

VIA MEDICI, vertreten durch Lorenzo Medici (nachfolgend «Dienstleister» oder «VIA MEDICI» genannt), nimmt den Schutz Ihrer Personendaten sehr ernst. Diese Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, welche Personendaten im Rahmen der Beratungsdienstleistungen erhoben und bearbeitet werden und zu welchem Zweck.

Die Bearbeitung von Personendaten erfolgt in Übereinstimmung mit:

- dem revidierten Schweizerischen Bundesgesetz über den Datenschutz (revDSG, in Kraft seit 1. September 2023)
- der Verordnung über den Datenschutz (DSV)
- der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), soweit diese auf Klientinnen, Klienten und Website-Besucher aus dem Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) anwendbar ist
- den berufsethischen Richtlinien der Föderation Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)
- der beruflichen Schweigepflicht gemäss Art. 321 des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB)

1.2 Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Bearbeitung von Personendaten im Sinne der Datenschutzgesetze ist:

VIA MEDICI

Lorenzo Medici

8620 Wetzikon ZH, Schweiz

E-Mail: via-medici@bluewin.ch

Website: <https://www.via-medici.ch>

1.3 Geltungsbereich

Diese Datenschutzerklärung gilt für alle Dienstleistungen von VIA MEDICI in den Bereichen:

- **PONTES** – Laufbahnsupport für Jugendliche, Erwachsene und Personen in kritischen Übergangssituationen
- **FONTES** – Sinnfindung in belastenden Lebenssituationen
- **MONTES** – Mathematik-Nachhilfe für Schülerinnen und Schüler zur Vorbereitung auf Aufnahmeprüfungen und Begleitung von Gymnasialschülerinnen und -schülern im Provisorium

Sie gilt für alle Personen, die Dienstleistungen von VIA MEDICI in Anspruch nehmen, unabhängig davon, ob sie als Privatklienten (nachfolgend «Klienten») oder im Auftrag von Institutionen (nachfolgend «Kunden») betreut werden, sowie für alle Besucherinnen und Besucher der Website www.via-medici.ch.

1.4 Anwendbares Recht

VIA MEDICI hat ihren Sitz in der Schweiz. Anwendbar ist primär das Schweizer Datenschutzrecht (revDSG). Für Klientinnen, Klienten und Website-Besucher mit Wohnsitz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) finden zusätzlich die Bestimmungen der DSGVO Anwendung, soweit diese einschlägig sind.

2. Begriffsdefinitionen

2.1 Klienten und Kunden

Klienten sind natürliche Personen, die die Dienstleistungen von VIA MEDICI auf eigene Initiative und auf eigene Rechnung in Anspruch nehmen.

Kunden sind institutionelle Auftraggebende, deren Klienten die Dienste von VIA MEDICI im Auftrag und auf Rechnung dieser Kunden (z. B. RAV, IV, Sozialdienste, Versicherungen, Arbeitgeber) in Anspruch nehmen.

2.2 Personendaten

Personendaten (im revDSG-Sinn; in der DSGVO «personenbezogene Daten» genannt) sind alle Angaben, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu gehören insbesondere Name, Adresse, Geburtsdatum, Kontaktdaten, berufliche Informationen sowie Daten über die Beratungsinhalte.

2.3 Besonders schützenswerte Personendaten

Besonders schützenswerte Personendaten im Sinne dieser Erklärung umfassen Informationen über:

- Gesundheit und psychische Verfassung
- weltanschauliche oder religiöse Ansichten
- soziale Hilfsbedürftigkeit
- administrative oder strafrechtliche Verfolgungen und Sanktionen
- schulische und berufliche Informationen, soweit besonders schützenswert
- Informationen über institutionelle Auftraggebende oder Eltern

2.4 Bearbeitung

«Bearbeiten» bezeichnet jeden Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren – insbesondere das Beschaffen, Speichern, Aufbewahren, Verwenden, Verändern, Bekanntgeben, Archivieren, Löschen oder Vernichten.

3. Art und Umfang der Datenerhebung

3.1 Erhobene Daten bei Klienten und Kunden

Im Rahmen der Beratungstätigkeit werden folgende Kategorien von Personendaten erhoben und bearbeitet:

- **Stammdaten** – Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Kontaktdaten (Telefon, E-Mail), AHV-Nummer (bei institutionellem Auftrag), Schadens- oder Referenznummer
- **Berufliche Daten** – Ausbildung, beruflicher Werdegang, aktuelle berufliche Situation, Qualifikationen, Zeugnisse
- **Beratungsinhalte** – Gesprächsprotokolle, Anliegen, Ziele, Ergebnisse von Assessments und Tests, Entwicklungsfortschritte, Schulnoten und Resultate von Aufnahmeprüfungen
- **Gesundheitsdaten** – Informationen über gesundheitliche oder psychische Einschränkungen, Diagnosen, Arztberichte
- **Finanzdaten** – Rechnungsinformationen, Zahlungsdaten, Angaben zur Kostenübernahme durch Dritte, Valideneinkommen, Schadenkalkulation
- **Kommunikationsdaten** – E-Mail-Korrespondenz, Gesprächsprotokolle, Dokumentenaustausch

3.2 Datenerhebung bei institutionellen Aufträgen

Bei Beratungen im Auftrag von Institutionen (Versicherungen, Sozialdienste, Arbeitgeber) werden zusätzlich folgende Daten erhoben:

- Informationen zum institutionellen Auftraggeber (Name, Kontaktperson, Auftragsnummer / Schadensnummer)
- Zuweisungsgrund und Beratungsauftrag
- Berichtspflichten und Informationspflichten gegenüber dem Auftraggeber
- Kostenübernahmebestätigungen und Abrechnungsdaten

Wichtiger Hinweis: Kunden, deren Beratung im institutionellen Auftrag erfolgt, werden zu Beginn der Zusammenarbeit darüber informiert, welche Informationen an den Auftraggeber weitergegeben werden und welche Informationen der Schweigepflicht unterliegen.

3.3 Freiwilligkeit der Datenangabe

Die Angabe von Personendaten erfolgt grundsätzlich freiwillig. Ohne die Bereitstellung bestimmter Daten (z. B. Kontaktdaten, berufliche Informationen, Valideneinkommen bei beruflicher Reintegration) kann die Beratung jedoch nicht oder nur eingeschränkt durchgeführt werden.

4. Zweck der Datenverarbeitung

4.1 Hauptzwecke

Personendaten werden ausschliesslich zu folgenden Zwecken erhoben und bearbeitet:

- **Durchführung der Beratungsdienstleistung** – Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Beratungsgesprächen und Nachhilfestunden
- **Dokumentation des Beratungsverlaufs** – Sicherstellung der Kontinuität und Qualität der Beratung
- **Vertragsabwicklung** – Rechnungsstellung, Zahlungsabwicklung, Terminverwaltung
- **Kommunikation** – Kontaktaufnahme, Terminvereinbarungen, Versand von Informationen und Unterlagen
- **Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen** – Aufbewahrungspflichten, Berichterstattung an institutionelle Auftraggeber (nur mit Einwilligung)
- **Qualitätssicherung** – interne Evaluation und Verbesserung der Beratungsleistungen (anonymisiert)

4.2 Keine Bearbeitung zu Werbezwecken

Personendaten werden niemals zu Werbezwecken bekanntgegeben oder verkauft. VIA MEDICI versendet weder Newsletter noch unaufgeforderte Werbemitteilungen.

4.3 Kein Profiling und keine automatisierten Einzelentscheidungen

VIA MEDICI führt **kein** automatisiertes Profiling und keine automatisierten Einzelentscheidungen im Sinne von Art. 21 revDSG oder Art. 22 DSGVO durch. Sämtliche beraterischen Einschätzungen und Empfehlungen erfolgen ausschliesslich durch Lorenzo Medici persönlich.

5. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Bearbeitung von Personendaten erfolgt auf folgenden Rechtsgrundlagen:

- **Vertragliche Vereinbarung** – die Datenbearbeitung ist notwendig zur Erfüllung des Beratungsvertrags (Art. 31 Abs. 2 lit. a revDSG; Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).
- **Einwilligung** – Sie haben ausdrücklich in die Bearbeitung bestimmter Daten eingewilligt, insbesondere in die Weitergabe besonders schützenswerter Daten an institutionelle Auftraggeber (Art. 6 Abs. 6 revDSG; Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).
- **Gesetzliche Verpflichtung** – die Bearbeitung ist zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich, etwa Aufbewahrungspflichten nach OR Art. 962 (Art. 31 Abs. 2 lit. b revDSG; Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO).
- **Berechtigte Interessen** – die Bearbeitung dient den berechtigten Interessen von VIA MEDICI, beispielsweise der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche oder der IT-Sicherheit (Art. 31 Abs. 1 revDSG; Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

6. Schweigepflicht und Verschwiegenheitsklausel

6.1 Berufliche Schweigepflicht

Lorenzo Medici unterliegt als psychologischer Berater und Laufbahnberater der **beruflichen Schweigepflicht** gemäss Art. 321 des Schweizerischen Strafgesetzbuches (StGB). Alle im Rahmen der Beratung anvertrauten oder bekannt gewordenen Informationen werden streng vertraulich behandelt.

Die Schweigepflicht umfasst:

- alle Inhalte der Beratungsgespräche
- persönliche, berufliche, schulische und gesundheitliche Informationen
- Dokumentationen, Protokolle und Berichte
- die Tatsache der Beratung selbst

6.2 Ausnahmen von der Schweigepflicht

Die Schweigepflicht kann nur in folgenden Fällen durchbrochen werden:

- **ausdrückliche schriftliche Einwilligung** der Klientin / des Klienten oder des Kunden zur Weitergabe bestimmter Informationen an Dritte
- **gesetzliche Verpflichtung** zur Offenlegung (z. B. bei Gefährdung von Leben oder Gesundheit Dritter, bei behördlichen Anordnungen, bei Kindeswohlgefährdung)
- **Berichtspflicht bei institutionellen Aufträgen** – bei Klientinnen und Klienten, deren Beratung im Auftrag von Institutionen (Kunden) erfolgt, werden vorab definierte Informationen an den Auftraggeber

weitergegeben (nur mit Einwilligung; siehe 8.2)

6.3 Verschwiegenheitsklausel für institutionelle Aufträge

Bei Beratungen im Auftrag von Institutionen (Kunden) wird zu Beginn der Zusammenarbeit eine Vereinbarung getroffen, welche Informationen:

- an den institutionellen Auftraggeber berichtet werden (z. B. Teilnahmebestätigung, Zielerreichung, Empfehlungen)
- der Schweigepflicht unterliegen und nicht weitergegeben werden (z. B. private persönliche Informationen, Gesprächsinhalte im geschützten Rahmen)

Klientinnen und Klienten haben das Recht, die Weitergabe bestimmter Informationen zu untersagen, sofern dies nicht im Widerspruch zum Beratungsauftrag steht.

7. Datensicherheit und Schutzmassnahmen

7.1 Technische und organisatorische Massnahmen

VIA MEDICI schützt Personendaten technisch und organisatorisch vor unbefugtem Zugriff, Verlust, Manipulation oder Zerstörung durch:

- **Verschlüsselung** – E-Mail-Kommunikation mit sensiblen Inhalten erfolgt verschlüsselt; Dokumente mit besonders schützenswerten Daten werden verschlüsselt gespeichert und übermittelt
- **Sichere Videokontakte** – Online-Beratungen erfolgen über verschlüsselte Videokonferenz-Plattformen (siehe 7.4)
- **Passwortschutz** – Zugang zu digitalen Systemen und Datenbanken ist durch sichere Passwörter und Zwei-Faktor-Authentifizierung geschützt
- **Physische Sicherheit** – papierbasierte Dokumente werden in abschliessbaren Schränken aufbewahrt; Zugang zu den Räumlichkeiten ist beschränkt
- **Datensparsamkeit** – es werden nur die für die Beratung notwendigen Daten erhoben und gespeichert
- **Regelmässige Backups** – digitale Daten werden regelmässig gesichert und verschlüsselt gespeichert (siehe Abschnitt 8 zu eingesetzten Dienstleistern)

7.2 E-Mail-Kommunikation

E-Mail-Kommunikation mit VIA MEDICI erfolgt grundsätzlich über geschützte E-Mail-Server in der Schweiz (Bluewin / Swisscom). Bei der Übermittlung besonders schützenswerter Personendaten (z. B. Gesundheitsinformationen, Testergebnisse) wird eine **verschlüsselte E-Mail-Kommunikation** verwendet.

Wichtiger Hinweis: Unverschlüsselte E-Mails können grundsätzlich von Dritten eingesehen werden. Klienten und Kunden werden gebeten, keine hochsensiblen Informationen per unverschlüsselter E-Mail zu versenden.

7.3 Verschlüsselung von Dokumenten

Dokumente mit besonders schützenswerten Personendaten (z. B. psychologische Berichte, Gutachten, Testergebnisse) werden:

- bei digitaler Speicherung verschlüsselt abgelegt (auf Swisscom myCloud, Schweiz)
- bei Versand per E-Mail als passwortgeschützte oder verschlüsselte Anhänge übermittelt
- bei physischer Aufbewahrung in abschliessbaren, gesicherten Archiven verwahrt

7.4 Sichere Videokonferenzen

Für Online-Beratungen sind die virtuellen Arbeitsräume von VIA MEDICI technisch mit **Zoom** (Anbieter: Zoom Video Communications Inc., USA) verbunden. Zoom ist daher die standardmässig eingesetzte Plattform für die laufenden Beratungssitzungen. Bei Nutzung von Zoom findet eine Bekanntgabe von Personendaten in die USA statt; die rechtlichen Garantien sind unter 8.5 beschrieben.

Erstgespräch über Whereby: Das unverbindliche Begrüssungs- und Erstgespräch findet grundsätzlich über **Whereby** (Anbieter: Whereby AS, Norwegen / EWR) statt. Whereby unterliegt EU-/EWR-Datenschutzrecht; die Server befinden sich in Europa. In diesem Erstgespräch werden Sie über den weiteren Einsatz von Zoom informiert.

Einwilligung in Zoom: Im Anschluss an das Erstgespräch erhalten Sie ein **Kurzprotokoll per E-Mail**, das den Hinweis auf den weiteren Einsatz von Zoom enthält. Sie bestätigen die Nutzung von Zoom schriftlich (per E-Mail-Antwort) oder wählen alternativ die Fortführung über Whereby. Ohne diese Bestätigung findet keine Zoom-Sitzung statt.

Empfehlung für institutionelle Auftraggeber: Klientinnen und Klienten, deren Beratung im Auftrag von Institutionen erfolgt (z. B. IV, RAV, Sozialdienste, Versicherungen, Arbeitgeber), sowie Personen, die eine Datenübermittlung in die USA aus persönlichen oder dienstlichen Gründen vermeiden möchten, wird ausdrücklich die durchgehende Nutzung von **Whereby** empfohlen. Ein entsprechender Wunsch genügt formlos per E-Mail an via-medici@bluewin.ch.

Beide Plattformen erfüllen folgende Sicherheitsmerkmale:

- Ende-zu-Ende-Verschlüsselung oder Transport Layer Security (TLS)
- Warteraum-Funktion zur Kontrolle des Zugangs
- keine automatische Aufzeichnung von Gesprächen

Klienten und Kunden werden vor der ersten Online-Beratung über die verwendete Plattform, deren Standort und deren Sicherheitsmerkmale informiert und können sich für die jeweils andere Variante entscheiden.

7.5 Meldung von Verletzungen der Datensicherheit

Verletzungen der Datensicherheit, die voraussichtlich zu einem hohen Risiko für die Persönlichkeit oder die Grundrechte der betroffenen Person führen, werden gemäss Art. 24 revDSG so rasch als möglich dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) gemeldet. Betroffene Personen werden informiert, wenn dies zu ihrem Schutz erforderlich ist oder der EDÖB es verlangt. Für Klientinnen und Klienten im EWR gelten zusätzlich die Meldepflichten nach Art. 33 und 34 DSGVO.

8. Eingesetzte Dienstleister und Bekanntgabe von Daten

8.1 Grundsatz der Vertraulichkeit

Personendaten werden grundsätzlich **nicht** an Dritte bekanntgegeben, ausser in den nachfolgend beschriebenen Fällen oder im Rahmen der unter 8.6 aufgeführten Auftragsbearbeitung durch sorgfältig ausgewählte Dienstleister.

8.2 Bekanntgabe mit Einwilligung

Eine Bekanntgabe von Daten an Dritte erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen **schriftlichen Einwilligung**. Dies betrifft insbesondere:

- Bekanntgabe von Beratungsberichten an Kunden (Versicherungen, Behörden, Arbeitgeber)
- Bekanntgabe von Informationen an Arbeitgeber oder potenzielle Arbeitgeber

- Bekanntgabe von Dokumenten an andere Beratungsstellen oder Fachpersonen
- Ausstellung von Referenzschreiben oder Empfehlungen

Die Einwilligung wird in der Regel durch Unterzeichnung einer **Vollmacht** oder einer spezifischen **Einwilligungserklärung** erteilt.

8.3 Bekanntgabe bei institutionellen Aufträgen

Bei Beratungen im Auftrag von Institutionen (Kunden) werden folgende Informationen an den Auftraggeber bekanntgegeben:

- Teilnahmebestätigungen und Anwesenheitsübersicht
- Fortschrittsberichte zum Beratungsverlauf (gemäss Auftragsdefinition)
- Empfehlungen und Massnahmenvorschläge
- Rechnungsinformationen

Wichtig: Kunden werden zu Beginn der Beratung darüber informiert, welche Informationen an den Auftraggeber bekanntgegeben werden. Besonders schützenswerte Informationen (z. B. detaillierte Gesprächsinhalte, private persönliche Informationen) werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung bekanntgegeben.

8.4 Bekanntgabe aufgrund gesetzlicher Verpflichtung

In Ausnahmefällen kann eine Bekanntgabe von Daten gesetzlich vorgeschrieben sein, insbesondere:

- bei behördlichen Anordnungen (z. B. Gerichtsbeschluss)
- bei unmittelbarer Gefahr für Leben oder Gesundheit (Notfallsituationen)
- bei gesetzlichen Meldepflichten (z. B. Kindeswohlgefährdung)

In solchen Fällen werden Sie, soweit rechtlich zulässig, vorab informiert.

8.5 Bekanntgabe in Drittstaaten

Eine Bekanntgabe von Personendaten in Staaten ausserhalb der Schweiz und des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet im Rahmen der Beratungstätigkeit nur in einem einzigen Zusammenhang statt: bei der Nutzung der standardmässig in die Arbeitsräume eingebundenen Videokonferenz-Plattform **Zoom** (siehe 7.4). Dort werden Verbindungsdaten und Gesprächsinhalte über Server in den USA übermittelt.

Die Übermittlung in die USA stützt sich auf folgende Garantien:

- den Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vom 10. Juli 2023 zum **EU-US Data Privacy Framework** (Zoom Video Communications Inc. ist zertifiziert)
- die Anerkennung der USA als Land mit angemessenem Datenschutz für zertifizierte Unternehmen durch den Schweizerischen Bundesrat (Swiss-US Data Privacy Framework)
- ergänzend Standardvertragsklauseln zwischen Zoom und den Nutzerinnen und Nutzern

Die Nutzung von Zoom erfolgt erst nach **ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung** der Klientin / des Klienten (per E-Mail-Bestätigung im Anschluss an das Whereby-Erstgespräch; siehe 7.4). **Auf Wunsch kann generell auf Whereby (EWR) ausgewichen werden;** in diesem Fall findet keine Datenübermittlung in die USA statt. Klientinnen und Klienten institutioneller Auftraggeber wird die durchgehende Nutzung von Whereby ausdrücklich empfohlen.

8.6 Auftragsbearbeitung – eingesetzte Dienstleister

VIA MEDICI setzt sorgfältig ausgewählte Dienstleister ein, die als Auftragsbearbeiter im Sinne von Art. 9 revDSG bzw. Art. 28 DSGVO tätig sind. Mit allen Dienstleistern, die Personendaten von Klientinnen und Klienten bearbeiten, bestehen entsprechende vertragliche Vereinbarungen.

Dienst	Anbieter / Sitz	Zweck	Datenkategorien	Land
Website-Hosting + Domain	HostTech AG	Betrieb der Website, Speicherung von Inhalten	Server-Logfiles, Kontaktf formular-Eingaben	Schweiz
E-Mail	Bluewin / Swisscom (Schweiz) AG	E-Mail-Kommunikation	E-Mail-Inhalte und Metadaten	Schweiz
Cloud-Speicher	Swisscom myCloud	Verschlüsselte Ablage von Beratungsdokumenten	Beratungsdokumente, ggf. besonders schützenswerte Daten	Schweiz
Kontaktformular	Fluent Forms (WordPress-Plugin)	Verarbeitung von Anfragen über die Website; Daten verbleiben auf dem HostTech-Server	Name, E-Mail-Adresse, Nachricht	Schweiz (eigener Server)
Backup	WPvivid (WordPress-Plugin)	Sicherung der Website-Daten; Speicherung auf dem HostTech-Server bzw. in Swisscom myCloud	Website-Inhalte, technische Daten	Schweiz
Videokonferenz (Standard, technisch in Arbeitsräumen integriert)	Zoom Video Communications Inc.	Online-Beratungsgespräche (nur mit Einwilligung)	Verbindungsdaten, Gesprächsinhalte (nicht gespeichert)	USA (EU-US DPF)
Videokonferenz (Alternative auf Wunsch)	Whereby AS	Online-Beratungsgespräche	Verbindungsdaten, Gesprächsinhalte (nicht gespeichert)	Norwegen / EWR
Zahlungsabwicklung	TWINT AG; Hausbank (Banküberweisung)	Empfang von Honorarzah lungen	Name, IBAN bzw. Mobilnummer, Betrag	Schweiz

VIA MEDICI nutzt **keine** Marketing- oder Tracking-Dienstleister (kein Google Analytics, Matomo, Facebook Pixel oder Ähnliches).

8.7 Hinweis zu KI-Tools

Lorenzo Medici nutzt für allgemeine Aufgaben wie Website-Entwicklung, Recherche, Bildgenerierung und eigene Texte ausgewählte KI-Dienste (z. B. Claude, ChatGPT, Perplexity). **Personendaten von Klientinnen, Klienten oder Kunden** – insbesondere Namen, Diagnosen oder Beratungsinhalte – **werden niemals in solche Dienste eingegeben**. Eine Übermittlung von Klientendaten an KI-Anbieter findet nicht statt.

9. Speicherdauer und Löschung

9.1 Aufbewahrungsfristen

Personendaten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Beratungsleistung und zur Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich ist.

Datenkategorie	Speicherdauer	Rechtsgrundlage
Beratungsdokumentation	10 Jahre	berufsethische Richtlinien
Rechnungsunterlagen	10 Jahre	OR Art. 962
Korrespondenz	10 Jahre	Dokumentationspflicht

Datenkategorie	Speicherdauer	Rechtsgrundlage
Einwilligungserklärungen	10 Jahre	Nachweis der Rechtmässigkeit
Server-Logfiles der Website	max. 6 Monate	IT-Sicherheit
Kontaktformular-Anfragen ohne Mandat	max. 12 Monate	berechtigtes Interesse

9.2 Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist

Nach Ablauf der gesetzlichen und vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden Personendaten **datenschutzkonform gelöscht oder anonymisiert**:

- digitale Daten werden unwiederbringlich gelöscht
- papierbasierte Dokumente werden geschreddert oder datenschutzkonform entsorgt
- Backups werden ebenfalls gelöscht

9.3 Vorzeitige Löschung auf Antrag

Sie haben das Recht, die vorzeitige Löschung Ihrer Daten zu beantragen, sofern:

- keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen
- die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind
- Sie Ihre Einwilligung widerrufen und keine andere Rechtsgrundlage für die Bearbeitung besteht

10. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben gegenüber VIA MEDICI die folgenden Rechte. Zur Ausübung genügt eine formlose Mitteilung an via-medici@bluewin.ch. Zur Sicherstellung der Identität kann ein geeigneter Identitätsnachweis verlangt werden.

10.1 Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit **unentgeltlich Auskunft** über die bei VIA MEDICI gespeicherten Personendaten zu erhalten (Art. 25 revDSG; Art. 15 DSGVO). Die Auskunft umfasst:

- welche Daten über Sie gespeichert sind
- zu welchen Zwecken die Daten bearbeitet werden
- an wen die Daten bekanntgegeben wurden oder werden
- wie lange die Daten gespeichert werden

10.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, die **Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten** zu verlangen (Art. 32 Abs. 1 revDSG; Art. 16 DSGVO). Unrichtige Daten werden unverzüglich korrigiert.

10.3 Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die **Löschung Ihrer Personendaten** zu verlangen, sofern:

- die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr erforderlich sind
- Sie Ihre Einwilligung widerrufen und keine andere Rechtsgrundlage besteht
- die Daten unrechtmässig bearbeitet wurden
- gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht entgegenstehen

10.4 Recht auf Einschränkung der Bearbeitung

Sie haben das Recht, die **Einschränkung der Bearbeitung** Ihrer Daten zu verlangen, wenn:

- Sie die Richtigkeit der Daten bestreiten (für die Dauer der Überprüfung)
- die Bearbeitung unrechtmässig ist, Sie aber eine Löschung ablehnen
- VIA MEDICI die Daten nicht mehr benötigt, Sie diese aber zur Geltendmachung rechtlicher Ansprüche benötigen

10.5 Recht auf Datenherausgabe und -übertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden Personendaten in einem **strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format** zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln (Art. 28 revDSG; Art. 20 DSGVO).

10.6 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, **der Bearbeitung Ihrer Personendaten zu widersprechen**, sofern die Bearbeitung auf berechtigten Interessen beruht. VIA MEDICI wird die Bearbeitung einstellen, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Bearbeitung vor.

10.7 Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sie haben das Recht, eine **erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen**. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Bearbeitung.

10.8 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Bearbeitung Ihrer Personendaten gegen Datenschutzbestimmungen verstösst.

Zuständige Aufsichtsbehörde in der Schweiz:

Eidgenössischer Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter (EDÖB)

Feldeggweg 1, 3003 Bern, Schweiz

Tel: +41 (0)58 462 43 95

E-Mail: info@edoeb.admin.ch

Website: www.edoeb.admin.ch

Für Klientinnen und Klienten mit Wohnsitz im EWR ist zusätzlich die Datenschutzaufsichtsbehörde des jeweiligen Wohnsitzlandes zuständig.

11. Besondere Hinweise für institutionelle Aufträge

11.1 Zwei Kategorien von Klientinnen und Klienten

VIA MEDICI unterscheidet zwischen:

- **Selbstzahlende Klienten** – Personen, die die Beratung auf eigene Initiative und eigene Rechnung in Anspruch nehmen
- **Zugewiesene Klienten** – Personen, deren Beratung im Auftrag und auf Rechnung von Institutionen erfolgt

11.2 Informationspflichten bei institutionellen Aufträgen

Kunden werden zu Beginn der Beratung transparent und umfassend darüber informiert:

- welche Institution die Beratung in Auftrag gegeben hat
- welche Informationen an den Auftraggeber berichtet werden müssen
- welche Informationen der Schweigepflicht unterliegen
- welche Rechte der Kunde bezüglich seiner Daten hat
- welche Konsequenzen die Verweigerung der Datenfreigabe haben kann

11.3 Einwilligungserklärung bei institutionellen Aufträgen

Vor Beginn der Beratung wird eine schriftliche **Einwilligungserklärung** eingeholt, in der festgelegt wird:

- Art und Umfang der Berichterstattung an den institutionellen Auftraggeber
- welche Informationen weitergegeben werden dürfen
- welche Informationen vertraulich bleiben
- Rechte auf Widerruf der Einwilligung

11.4 Schutz besonders sensibler Informationen

Auch bei institutionellen Aufträgen bleiben besonders schützenswerte Informationen (z. B. detaillierte Gesprächsinhalte, psychische Gesundheitsinformationen, private persönliche Angelegenheiten) **geschützt** und werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung des Kunden bekanntgegeben.

12. Nutzung der Website und Cookies

12.1 Website-Nutzung

Bei der Nutzung der Website www.via-medici.ch werden über den Hosting-Provider HostTech AG (Schweiz) automatisch folgende technische Daten erfasst:

- IP-Adresse des Besuchers
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- aufgerufene Seiten
- Browsertyp und Version
- Betriebssystem
- übermittelnde Vorseite (Referrer)

Diese Daten werden ausschliesslich zu technischen und statistischen Zwecken sowie zur IT-Sicherheit verwendet und nicht mit anderen Datenquellen zusammengeführt. Die Speicherung erfolgt für maximal 6 Monate. Rechtsgrundlage ist das berechtigte Interesse am sicheren Betrieb der Website.

12.2 Cookies

Die Website von VIA MEDICI verwendet ausschliesslich **technisch notwendige Cookies** zur Gewährleistung der Funktionalität (z. B. Session-Cookies, Caching durch LiteSpeed Cache). Es werden **keine Tracking-, Marketing- oder Analytics-Cookies** eingesetzt. Aus diesem Grund ist kein Cookie-Banner erforderlich.

Sie können Cookies in Ihren Browser-Einstellungen jederzeit löschen oder deren Speicherung verhindern. Dies kann jedoch die Funktionalität der Website einschränken.

12.3 Kontaktformular

Bei Nutzung des Kontaktformulars auf der Website (technisch umgesetzt mit dem WordPress-Plugin **Fluent Forms**) werden die eingegebenen Daten (Name, E-Mail-Adresse, Nachricht) verschlüsselt übertragen und ausschliesslich auf dem Server von HostTech AG gespeichert. Sie werden nur zur Bearbeitung Ihrer Anfrage verwendet. Eine Übermittlung an Dritte findet nicht statt. Anfragen, die nicht in ein Mandat münden, werden nach maximal 12 Monaten gelöscht.

12.4 Schriftarten und eingebundene Inhalte

Die Website nutzt Schriftarten der Familien Montserrat, Lato und Source Sans Pro. Diese werden **lokal vom Server von HostTech AG ausgeliefert**; es findet keine Übermittlung von IP-Adressen oder Browser-Informationen an Google oder andere Drittanbieter statt.

Auf der Website sind **keine** Drittinhalte wie Google Maps, YouTube-Videos, Vimeo-Videos oder Social-Media-Plugins eingebettet. Verweise auf externe Profile (z. B. Facebook, Instagram, YouTube) im strukturierten Daten-Markup der Website stellen bloss Links dar; es findet keine Datenübermittlung statt, solange Sie diese Links nicht aktiv anklicken.

12.5 SSL/TLS-Verschlüsselung

Die Website www.via-medici.ch wird über HTTPS mit aktueller TLS-Verschlüsselung ausgeliefert. Daten, die Sie über die Website übermitteln (z. B. über das Kontaktformular), werden während der Übertragung verschlüsselt.

13. Bilder und KI-generierte Inhalte

13.1 Hinweise zu Bildern auf dieser Website

Auf dieser Website werden teilweise mit Künstlicher Intelligenz (KI) erstellte Bilder verwendet. Die darauf abgebildeten Personen sind, sofern nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, **frei erfundene Darstellungen** und entsprechen keinen real existierenden Personen.

13.2 Historische Persönlichkeiten

Historische Persönlichkeiten (z. B. Viktor Frankl, Paul Grüninger) werden ausschliesslich mit **zeitgenössischen Originalfotos** oder mit klar als solche erkennbaren historischen Bildquellen dargestellt.

13.3 Zufällige Ähnlichkeit mit realen Personen

Sofern Sie auf einem KI-generierten Bild eine Ähnlichkeit mit einer real existierenden Person entdecken, ist dies **rein zufällig und nicht beabsichtigt**. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an via-medici@bluewin.ch – das betreffende Bild wird umgehend entfernt.

14. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

VIA MEDICI behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung bei Bedarf anzupassen, um sie an geänderte Rechtslagen oder Geschäftsprozesse anzupassen.

Die aktuelle Version der Datenschutzerklärung ist stets auf der Website www.via-medici.ch verfügbar. Bei wesentlichen Änderungen werden Klienten und Kunden aktiv informiert.

Stand dieser Datenschutzerklärung: Mai 2026

8620 Wetzikon, Mai 2026

Lorenzo Medici